

NIEDERSCHRIFT

über die konstituierende, öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung Bizau
am Montag, 31. März 2025, um 20:15 Uhr im Gebhard-Wölfle-Saal

Tagesordnung

1. Eröffnung und Begrüßung - Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Angelobung der Gemeindevertreter*innen
3. Bestellung einer/-s Schriftführerin/-s
4. Festsetzung der Zahl der Mitglieder des Gemeindevorstandes
5. Wahl der/-s Bürgermeisterin/-s
6. Wahl des Gemeindevorstandes
7. Wahl der/-s Vize-Bürgermeisterin/-s
8. Genehmigung der Niederschrift der 40. Sitzung der Gemeindevertretung
9. Allfälliges

Sitzungsteilnehmer:

Leiter der Gemeindewahlbehörde Bgm. Norbert Greussing, Scheffknecht Annette, Feuerstein Bernd, Meusbürger Wolfgang, Greußing Stefan, Amann Gerald, Oberhauser Bernadette, Übelher Jörg, Meusbürger Erna, Wouk Günter, Übelher Werner, Meusbürger Kurt, Dünser Martin, Broger Sonja, Greußing Ulrich und Gmeiner Verena

Zuhörer*innen: 85

Verlauf und Beschlussfassungen

TOP 1 Eröffnung und Begrüßung - Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Leiter der Gemeindewahlbehörde Bgm. Norbert Greussing begrüßt die der Einladung vollzählig gefolgten Mandatare. Die Einladung zur konstituierenden Sitzung wurde fristgerecht zugestellt und im Veröffentlichungsportal veröffentlicht.

Er gratuliert allen zum Wahlerfolg, der als Beweis für das in die einzelnen Mandatare gesetzte Vertrauen gesehen werden darf und bedankt sich bei allen für die Übernahme des Mandats.

Neu und zum ersten Mal in dieser Runde begrüßt er Bernd Feuerstein, Erna Meusburger und Verena Gmeiner sowie die schon als Ersatzmitglieder der bisherigen Gemeindevertretung tätigen Sonja Broger und Ulrich Greußing. Er wünscht allen ein gutes Miteinander, eine konstruktive und sachliche Diskussionskultur, geprägt von gegenseitiger Wertschätzung.

Der Vorsitzende begrüßt als anwesende Zuhörer weiters Pfarrer Armin Fleisch, Bürgermeisterin Bianca Moosbrugger-Petter aus Reuthe, die stellvertretend für die witus-Bürgermeister anwesend ist, den Geschäftsführer des Vorarlberger Gemeindeverbandes Günter Meusburger, Amtsvorgänger Georg Übelher und Ing. Josef Bischofberger, die Mitarbeiter*innen der Gemeinde Bizau und der Fechtig-Stiftung und die zahlreich anwesenden Zuhörer – Familienmitglieder der Gemeindevertreter*innen, ehemalige Gemeindevertreter*innen und interessierte Bizauerinnen und Bizauer.

Leider muss an den Beginn der Sitzung das Gedenken an einen verstorbenen, langjährigen Gemeindevertreter und Gemeinderat gestellt werden. Konrad Meusburger ist am 25. März nach einem langen und erfüllten Leben verstorben. Ein Leben, das er neben seiner Berufung als Landwirt, neben der Fürsorge für seine Familie in besonderem Maße auch dem ehrenamtlichen Engagement in verschiedenen Bereichen und auf unterschiedlichen Ebenen gewidmet hat. Von seinem besonnenen, bedachten Wesen und seinem großen Intellekt durfte neben Vereinen, Verbänden und Agrargemeinschaften im besonderen Maße auch seine Heimatgemeinde profitieren, in der er zur Welt gekommen ist und in der er sein ganzes Leben verbracht hat – so war Konrad von 1965 bis 1985 während vier Perioden Gemeindevertreter und in dieser Zeit zusätzlich auch von 1970 bis 1975 Gemeinderat. Zum Zeichen des großen Respekts und der Dankbarkeit für sein Wirken erheben sich alle Anwesenden zu einer Schweigeminute von den Sitzen.

Von Rudolf Kaufmann werden Fotos erstellt. Bildaufnahmen bedürfen gem. § 46 Abs. 1 GG der Genehmigung der Gemeindevertretung – seitens der Gemeindevertreter*innen werden keine Einwendungen erhoben. Die Fotos werden ausschließlich für die Öffentlichkeitsarbeit der Gemeinde und die Gemeindechronik verwendet. Bei datenschutzrechtlichen Bedenken werden Anwesende gebeten, sich beim Vorsitzenden oder beim Fotografen zu melden.

Zur heutigen Sitzung entschuldigt hat sich das 1. Ersatzmitglied Martin Moosbrugger.

Die Gemeindevertreter*innen werden gebeten, eine Einverständniserklärung zu unterschreiben, dass die zukünftigen Einladungen und weiteren Unterlagen per E-Mail zugestellt werden können.

TOP 2 Angelobung der Gemeindevertreter*innen (§ 37 Abs. 1 GG)

Die Gemeindevertreter*innen haben in der konstituierenden Sitzung vor dem Leiter der Gemeindewahlbehörde nach § 37 GG ein Gelöbnis abzulegen.

Der Vorsitzende erläutert, dass ein Gelöbnis unter Bedingungen oder mit Zusätzen als verweigert gilt, die Beifügung einer religiösen Beteuerung jedoch zulässig ist.

Die Gemeindevertreter*innen leisten einzeln das Gelöbnis „Ich gelobe, die Verfassung sowie alle übrigen Gesetze gewissenhaft zu beachten, meine Aufgabe unparteiisch und uneigennützig zu erfüllen, das Amtsgeheimnis zu wahren und das Wohl der Gemeinde Bizau nach bestem Wissen und Gewissen zu fördern“ mit den Worten „Ich gelobe“.

Der Vorsitzende wünscht allen ein gutes Miteinander, fundierte Entscheidungen in einer Atmosphäre von gegenseitiger Wertschätzung und Respekt und freut sich, dass in dieser Periode fünf Gemeindevertreterinnen der Gemeindevertretung angehören.

TOP 3 Bestellung einer/-s Schriftführer/-s (§ 47 Abs. 2 GG)

Für die Protokollierung der ersten Sitzung lautet der Bestellvorschlag auf den Gemeindevertreter und -sekretär Stefan Greußing.

Nachdem keine weiteren Vorschläge eingehen, wird dieser mit einstimmigem Beschluss bestellt – er erklärt sich bereit, das Protokoll für die heutige konstituierende Sitzung zu verfassen.

TOP 4 Festsetzung der Zahl der Mitglieder des Gemeindevorstandes (§ 55 GG)

Die Zahl der Mitglieder des Gemeindevorstandes muss mindestens drei betragen, darf aber im Übrigen den vierten Teil der Zahl der Gemeindevertreter*innen nicht übersteigen. Die Anzahl der zu wählenden, stimmberechtigten Gemeindevorstandsmitglieder beträgt daher mindestens 3, aber auch höchstens 3 (der vierte Teil beträgt 3,75 und muss abgerundet werden).

Falls der Bürgermeister nicht Mitglied des Gemeindevorstandes ist, stehen ihm mit Ausnahme des Stimmrechtes alle übrigen Rechte und Pflichten eines Mitgliedes des Gemeindevorstandes ungeschmälert zu (gemäß § 61 Abs. 7 GG).

Der Vorschlag aus den Gesprächen im Kreis der ersten fünf Mandatarinnen/-e lt. Wahlergebnis (Annette Scheffknecht, Bernd Feuerstein, Wolfgang Meusburger, Stefan Greußing und Gerald Amann) lautet auf Wahrnehmung dieser Möglichkeit.

Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig, die Zahl der Mitglieder im Gemeindevorstand mit 3 festzusetzen.

TOP 5 Wahl der/-s Bürgermeisterin/-s (§ 61 Abs. 1 GG)

Gem. § 61 Abs. 1 GG hat die Gemeindevertretung vor der Wahl des Gemeindevorstandes aus ihrer Mitte den Bürgermeister durch Stimmzettel zu wählen.

Als Stimmzähler werden die Gemeindevertreter Bernadette Oberhauser und Jörg Übelher vorgeschlagen und von der Gemeindevertretung mit einstimmigem Beschluss bestellt.

Lt. Gesprächen im Kreis der ersten fünf Mandatarinnen/-e lt. Wahlergebnis wird von Annette Scheffknecht Bernd Feuerstein für die Wahl zum Bürgermeister vorgeschlagen.

Wie schriftliche Wahl ergibt folgenden Ergebnis:

13 Stimmen für Bernd Feuerstein

1 Stimme für Annette Scheffknecht

1 Stimme für Gerald Amann

Bernd Feuerstein nimmt die Wahl zum Bürgermeister der Gemeinde Bizau an und bedankt sich für das entgegengebrachte Vertrauen.

Der Vorsitzende gratuliert Bernd Feuerstein zur Wahl und wünscht ihm viel Freude mit der neuen Tätigkeit, eine glückliche Hand im Agieren und ein gutes Gespür für die Bevölkerung und Mitarbeiter*innen.

Bgm. Norbert Greussing übergibt den Sitzungs-Vorsitz an den neu gewählten Bgm. Bernd Feuerstein.

TOP 6 Wahl des Gemeindevorstandes (§ 56 GG)

Die Mitglieder des Gemeindevorstandes sind einzeln aus der Mitte der Gemeindevertreter*innen auf die Funktionsdauer der Gemeindevertretung durch Stimmzettel zu wählen. Es bedarf hierzu der unbedingten Mehrheit der gültig abgegebenen Stimmen.

In den Gesprächen im Kreis der ersten fünf Mandatarinnen/-e lt. Wahlergebnis hat Stefan Greußing klar zum Ausdruck gebracht, dass er seine berufliche Tätigkeit als Gemeindevorstand trennen möchte und daher als Mitglied des Gemeindevorstandes nicht zur Verfügung stehe.

Für die Wahl zum 1. Gemeindevorstandsmitglied wird Annette Scheffknecht vorgeschlagen:

Die mittels Stimmzettel durchgeführte Wahl ergibt folgendes Ergebnis:

14 Stimmen für Annette Scheffknecht

1 Stimmenthaltung

GV Annette Scheffknecht nimmt die Wahl zum 1. Mitglied des Gemeindevorstandes an.

Für die Wahl zum 2. Gemeindevorstandsmitglied wird Wolfgang Meusburger vorgeschlagen:

Die schriftlich durchgeführte Wahl ergibt folgendes Ergebnis:

14 Stimmen für Wolfgang Meusburger
1 Stimmenthaltung

GV Wolfgang Meusburger nimmt die Wahl zum 2. Mitglied des Gemeindevorstandes an.

Für die Wahl zum 3. Gemeindevorstandsmitglied wird Gerald Amann vorgeschlagen.

Die mittels Stimmzettel durchgeführte Wahl ergibt folgendes Ergebnis:

13 für Stimmen Gerald Amann
1 Stimme für Stefan Greußing
1 Stimmenthaltung

GV Gerald Amann nimmt die Wahl zum 3. Gemeindevorstandsmitglied an.

Bürgermeister Bernd Feuerstein gehört dem Gemeindevorstand als viertes, nicht stimmberechtigtes Mitglied an.

TOP 7 Wahl der/-s Vize-Bürgermeisterin/-s (§ 62 Abs. 1 GG)

Die Gemeindevertretung hat in der konstituierenden Sitzung nach der Wahl des Gemeindevorstandes ein Mitglied des Gemeindevorstandes als Stellvertreter*in des Bürgermeisters durch Stimmzettel zu wählen. Es bedarf hierzu der unbedingten Mehrheit der gültig abgegebenen Stimmen.

Für die Wahl der Vize-Bürgermeisterin wird Annette Scheffknecht vorgeschlagen.

Die mittels Stimmzettel durchgeführte Wahl ergibt folgendes Ergebnis:

14 Stimmen für Annette Scheffknecht
1 Stimmenthaltung

Annette Scheffknecht nimmt die Wahl zur Vize-Bürgermeisterin an.

TOP 8 Genehmigung der Niederschrift der 40. Sitzung der Gemeindevertretung

Die Niederschrift über die 40. Sitzung der Gemeindevertretung wird mit der Änderung, dass Kurt Meusburger von der Anwesenheitsliste genommen wird, einstimmig genehmigt.

TOP 9 Allfälliges

Der neu gewählte Bürgermeister Bernd Feuerstein bedankt sich bei allen, die das Mandat angenommen haben, insbesondere bei Vize-Bürgermeisterin Annette Scheffknecht und den neuen Mitgliedern im Gemeindevorstand. Er zeigt sich erfreut, dass er Mitglieder mit viel Erfahrung und Kompetenz „im Boot hat“ und freut sich auf eine spannende Zeit.

Er bedankt sich bei seiner Familie insbesondere bei seiner Frau Nina für die Unterstützung. Im Namen der Bevölkerung und der neuen Gemeindevertretung bedankt er sich auch bei den aus der Gemeindevertretung ausgeschiedenen Mitgliedern insbesondere bei seinem Vorgänger Norbert Greussing - hier wird es bei einem passenden Anlass noch einen besonderen Dank geben.

Weiters bedankt sich Bgm. Bernd Feuerstein auch bei den Wählern für den ihm entgegengebrachten Vertrauensvorschuss.

Im Anschluss an die Sitzung lädt Bgm. Bernd Feuerstein die neu gewählten Mandatarinnen/-e und alle Zuhörer*innen zu einem Umtrunk ein.

Ende der Sitzung: 21:03 Uhr


Stefan Greußing, Protokoll





Bernd Feuerstein, Bürgermeister